

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Band: 1 (1937)

Nachwort: Max Boller

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungsblatt

Dezember 1937



An unsere Mitglieder!

Der Vorstand hat sich angesichts der finanziellen Lage unserer Gesellschaft leider genötigt gesehen, für das Jahr 1937 auf die Herausgabe der wissenschaftlichen «Mitteilungen» zu verzichten. Er hält es aber doch für wünschbar, den Kontakt mit den Mitgliedern und der Mitglieder unter sich aufrecht zu erhalten und möchte deshalb mit dem vorliegenden kleinen Informationsblatt wenigstens im momentan möglichen Umfang diese Absicht zu verwirklichen suchen.

Der Zentralvorstand.

Max Boller †

Der Vorstand hat die schmerzliche Pflicht, die Mitglieder der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft von dem am 5. November 1937 erfolgten Tode seines langjährigen Kassiers Herrn Max Boller-Buser in Kenntnis zu setzen. Max Boller gehörte dem Zentralvorstand seit 1909 an und war gleichzeitig (seit 1904) auch Kassier der Basler Ortsgruppe, welch letzteres Amt er aber bei seinem Wegzug von Basel 1929 niederlegte. Er war ein gewissenhafter, gewandter und stets hilfsbereiter Verwalter unserer Finanzen. Dem liebenswürdigen Menschen und sachkundigen Vorstandskollegen werden wir ein treues Andenken bewahren.

Bericht über die Hauptversammlung der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft in Zürich.

Samstag, 3. Juli 1937.

A. Geschäftlicher Teil: Nach einem Dankeswort an die Ortsgruppe Zürich für die vorzügliche Organisation der diesjährigen Hauptversammlung erstattet der Präsident den Jahresbericht. Ins Berichtjahr fällt die definitive Bereinigung der Statuten, die neu gedruckt wurden und eine Klärung des Verhältnisses zwischen Ortsgruppen und Zentralgesellschaft bringen, sowie das Erscheinen zweier Hefte der «Mitteilungen», deren eines (Fröhlich-Nägeli-Heft) besondern Anklang gefunden hat. Die wichtigste Aufgabe der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft ist die Aeufnung der Schweizerischen Musikbibliothek (s. u., S. 4 dieses Blattes). Von verschiedenen Seiten sind an unsere Gesellschaft Einladungen ergangen: Prag (musikpädagogischer Kongress), Barcelona (Kongress der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft und der Internationalen Gesellschaft für neue Musik), Nägeli-Feier und -Ausstellung